

Vorlage Nr.: **2021/0147**

Verantwortlich: **Dez. 6**

Dienststelle: **TBA**

Sanierungsgebiet Innenstadt-Ost/Umgestaltung Kaiserstraße, Umbau des Berliner Platzes Vergabe von Tiefbauarbeiten

Beratungsfolge dieser Vorlage

Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Bauausschuss	15.03.2021	3	x		

Beschlussantrag

Der Bauausschuss genehmigt die Vergabe folgender Arbeiten:

Sanierungsgebiet Innenstadt-Ost/Umgestaltung Kaiserstraße, Umbau des Berliner Platzes

an die Firma: Schempp GmbH & Co. KG, Karlsruhe

zum Angebot vom: 26. Januar 2021

abschließend mit: 1.311.774 Euro

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen.

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen Erträge (Zuschüsse und Ähnliches)	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzüglich Folgeerträge und Folgeeinsparungen)
Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	1.660.000 Euro	300.000 Euro	Betrieb/Unterhaltung ca. 6.000 Euro/a Kalkulatorische Kosten ca. 50.000 Euro/a

Haushaltsmittel sind dauerhaft im Budget vorhanden

Ja

Nein Die Finanzierung wird auf Dauer wie folgt sichergestellt und ist in den ergänzenden Erläuterungen auszuführen:

Durch Wegfall bestehender Aufgaben (Aufgabenkritik)

Umschichtungen innerhalb des Dezernates

Der Gemeinderat beschließt die Maßnahme im gesamtstädtischen Interesse und stimmt einer Etatisierung in den Folgejahren zu.

CO ₂ -Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input checked="" type="checkbox"/> positiv <input checked="" type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input checked="" type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridor Thema:
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input checked="" type="checkbox"/>	abgestimmt mit Stadtwerke Karlsruhe GmbH

Kurzbeschreibung des Bauvorhabens und der Leistungen

Im Anschluss zu den Tunnelbauarbeiten der KASIG (Karlsruher-Schieneninfrastruktur Gesellschaft mbH) sowie der Herstellung von Untergrundbauwerken (Unterirdische Haltestellenbereiche inklusive Treppenabgängen) soll der Berliner Platz neu gestaltet werden. Der Platz ist derzeit größtenteils mit einem Oberbau in Asphaltbauweise provisorisch geschlossen.

Die neuen Oberflächen mit einer Gesamtfläche von circa 2 300 m² werden aus Naturstein (Granit) erstellt. Das kleinteilige Pflaster mit den Formaten 7 x 7 cm bis 11 x 11 cm auf dem Berliner Platz wird dieselbe, helle Farbvielfalt wie die großformatigen Platten auf dem Marktplatz haben. Das taktile Blindenleitsystem ist in den Stein gefräst. Um den Kontrast für Sehbehinderte zu erhöhen, werden die taktilen Steine zusätzlich in einem dunklen Stein ausgeführt.

Stadtmöblierung und Beleuchtung werden ebenfalls erneuert. Außerdem wird die notwendige Infrastruktur (unter anderem Oberflächenentwässerung, Stromversorgung, Beleuchtungseinrichtung, Veranstaltungsinfrastruktur, zum Beispiel Senkelemente, Bepflanzung der Baumquartiere inklusive Bewässerungssystem, Trinkbrunnenanlage) für die geplante Nutzung des Platzes erstellt. Zum Abschluss der Leerrohrverlegungen sowie der Erneuerung der Platzfläche erfolgt die Erneuerung der Asphaltdeck- und Binderschichten in der Kaiserstraße.

Die Erreichbarkeit der umliegenden Ziele vor allem für zu Fuß Gehende und Rad Fahrende wird durchgehend gewährleistet. Nach jedem fertiggestellten Teilabschnitt werden nach Möglichkeit Teilflächen, zum Beispiel zur Nutzung für anliegende Gastronomiebetriebe, freigegeben.

Die Umgestaltung ist mit etwa 2 000 m² als Sanierungsmaßnahme im Gebiet Innenstadt-Ost förderfähig, die Bewilligung liegt bereits vor. Der Förderbetrag liegt bei etwa 300.000 Euro.

Projektvorstellung

Bauausschuss am 23. April 2020

Hauptausschuss am 19. Mai 2020

Ausschreibung nach VOB:

- Öffentlich
- beschränkt
- freihändige Vergabe nach § 3 Ziff. 3

Die Ausschreibungsunterlagen wurden von 29 Firmen angefordert.

Submissionsergebnis vom 27. Januar 2021:

1.	Fa. Schempp GmbH & Co. KG, Karlsruhe	1.311.774 Euro (100 %)
2.	Bieter B	1.528.256 Euro (116 %)
3.	Bieter C	1.528.783 Euro (116 %)
4.	Bieter D	1.588.011 Euro (121 %)

Ablauf der Zuschlagsfrist: 26. März 2021

Bauzeit: April 2021 bis Dezember 2021

Angebotsbeurteilung mit Vergabevorschlag:

Günstigste Bieterin ist die Firma Schempp GmbH & Co. KG, Karlsruhe. Sie verfügt über die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit sowie Personal und Gerätschaft, um die Arbeiten ordnungs- und termingemäß ausführen zu können. Die Unbedenklichkeitsbescheinigungen liegen vor.

Die Firma Schempp GmbH & Co. KG, Karlsruhe hat das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Das Tiefbauamt schlägt daher vor, hierauf den Zuschlag zu erteilen.

Ein Hinweis über eine Vergabesperre bei der Melde- und Informationsstelle liegt nicht vor.

Kostenvergleich:

Kostenberechnung	1.340.000 Euro
Angebot Firma Schempp GmbH & Co. KG, Karlsruhe	<u>1.311.774 Euro</u>
Minderkosten	28.226 Euro

Finanzierung:

Die erforderlichen Mittel beziehungsweise Verpflichtungsermächtigungen stehen bei Projekt 7.661028 - Umgestaltung Kaiserstraße und Plätze- zur Verfügung.